

drehscheibe

Informationsblatt der gaw für Zuweisende und Partner

Nummer 29 / April 2016

Jahresabschluss 2015

Die gaw darf auf ein sehr erfolgreiches Jahr 2015 zurückblicken. 29 Lernende machten ihren Ausbildungsabschluss, insgesamt 296 Klienten konnten wir betreuen und weiterbringen, und Gelati Gasparini erlebte einen Rekordsommer. So resultierte ein sehr positives Betriebsergebnis von Fr. 1.46 Mio. Franken. Der Grund ist die gestiegene Nachfrage nach unseren Dienstleistungen und Produkten. So erhöhte sich der Umsatz „Förderung“ um 1%, der Umsatz „Betriebe“ um 8 % zum Vorjahr.

Interne Berufsschule für PrA INSOS

Seit 2007 bietet die gaw Ausbildungen PrA nach INSOS an. Um die Auszubildenden mit einem hochwertigen Unterricht in Allgemeinbildung, Fachtheorie und Sport zu versorgen, haben wir die interne Berufsschule aufgebaut und im Laufe der Jahre Unterrichtsinhalte und -methoden immer besser auf die Lernenden zugeschnitten. Seit einigen Jahren können wir diesen Unterricht auch für externe Lernende anbieten, die in anderen Institutionen und in Einzelfällen auch am ersten Arbeitsmarkt lernen. Auch für den Lehrbeginn August 2016 stehen noch Schulplätze für Externe zur Verfügung.

Zweite Wohngemeinschaft in Planung

In der letzten Ausgabe hatten wir bereits über den erfolgreichen Verlauf unserer neuen Wohngemeinschaft berichtet. Von diesem Erfolg angestachelt haben wir beschlossen, eine zweite Wohngemeinschaft in Angriff zu nehmen. Auch diese wird mit ambulanter Wohnbegleitung gekoppelt sein, ein entsprechender Antrag ist bei der Fachstelle für Behindertenhilfe gestellt, erste

Interessenten haben sich bereits gemeldet.

Projekte im Detailhandel

Jetzt wird's immer konkreter! Beim Projekt „Kiosk Breite“ steht der Rohbau schon, im Mai folgt der Innenausbau und anfangs Juli wird dann der erste gaw-Kiosk feierlich eröffnet. Gleich nebenan wird unsere Ausbildungsfiliale „Migros-Partner-Filiale Zürcherstrasse“ im Juli und August komplett erneuert und erstrahlt dann in neuem Glanz und mit modernstem Innen-Ausbau. Beide Betriebe, der Kiosk und die Migros-Filiale, werden dann moderne und attraktive Arbeits- und Ausbildungsplätze im geschützten Rahmen anbieten können.

Lohngleichheit Mann/Frau

Im Rahmen unserer überarbeiteten Personalstrategie haben wir in der gaw auch mit Unterstützung des Eidgenössischen Büros für Gleichstellung (EBG) eine Lohnanalyse durchgeführt. Sie soll zeigen, ob und in welchem Umfang noch Lohnungleichheiten zwischen Mann und Frau existieren. Resultat: eine „nicht begründbare“ Lohndifferenz zulasten der Frauen von 6%. Diese Differenz liegt gemäss EBG im Toleranzbereich; trotzdem wollen wir sie konsequent reduzieren und werden auch künftig zur Kontrolle diese Lohnanalyse wiederholen.

Abschluss des KTI-Projektes Personalmanagement in KMU

Nach 1,5 Jahren Arbeit wurde im April 2016 das Projekt „Personalmanagement in KMU“ für die gaw zu Ende gebracht. Hierbei handelte es sich um ein praxisbegleitendes Forschungsprojekt der FHNW mit dem Ziel, KMUs, die aufgrund ihrer Grösse nicht über

ein ausgewiesenes HRM verfügen, praktikable und nützliche Instrumente und Hilfsmittel an die Hand zu geben, um ihr Personalwesen zu professionalisieren. Im Rahmen des Projekts haben wir unsere Personalprozesse mit Unterstützung von Fachleuten der FHNW und des Beratungsunternehmens iaop analysiert, Veränderungsmöglichkeiten und -bedarfe herausgearbeitet und priorisiert. Verbesserungen wurden in den Bereichen Personalgewinnung und -entwicklung initiiert. Weitere Themen wurden zur Optimierung vorgesehen. Zugleich konnten wir von Weiterbildungen und Workshops sowie vom Aus-

tausch mit den anderen Projektpartnern, alles Unternehmen im ersten Arbeitsmarkt, profitieren.

Vermittlung der Ausbildungsabgänger

Von den 29 Auszubildenden, die 2015 ihre Ausbildung abgeschlossen haben, waren Ende des Jahres 10 in einer Festanstellung am ersten Arbeitsmarkt. 10 Personen hatten noch keine Stelle gefunden, 6 befanden sich in einem Praktikum, 1 Person erhielt eine weitere Ausbildungsstelle am 1. Arbeitsmarkt und 2 waren berentet und arbeiteten auf einem geschützten Arbeitsplatz.

Angebotsübersicht der gaw

Wollen Sie sich schnell und umfassend einen Überblick über die Förderangebote der gaw verschaffen? Auf unserer Homepage finden Sie die aktuelle [Gesamtübersicht](#).

Freie geschützte Ausbildungsplätze 2016 in der gaw

Monatlich aktuell finden Sie [hier](#) die Übersicht.

Freie geschützte Arbeitsplätze in der gaw

- 1 Mitarbeiter/in Glaceproduktion 50 - 100%
 - 1 Mitarbeiter/in Küche 50 - 100%
 - 1 Chauffeur/euse 50% mit Zusatzaufgaben
 - 1 Mitarbeiter/in Schul-Verpflegungskiosk 50%
 - 1 Mitarbeiter/in in Wäscheversorgung 50 - 100%
 - 1 Mitarbeiter/in Restaurant 50 - 100%
 - 1 Mitarbeiter/in Verpackung, Versand 50 - 100%
- Detaillierte Stelleninserate finden Sie auf www.gaw.ch

Freie Wohnplätze in der gaw

Zurzeit sind alle Plätze belegt. Für Anfragen für zukünftige Plätze wenden Sie sich bitte für die Murbacherstrasse an [Ruedi Bader](#), für den Sonnenweg an [Karin Schumacher](#).

Ihre Ansprechpartner sind für Sie da

Berufliche Massnahmen, Frühinterventions- und Integrationsmassnahmen

Detailhandel, Gasparini (Ausbildung):	Ines Ernst	061 317 66 71
	(BEm, FI/IM):	Beatrice Wälti
Gastronomie, Hauswirtschaft (Ausbildung):	Nicola Marra	061 317 66 91
	(BEm, FI/IM):	Marie-France Richert
Büro (BEm, FI/IM, Ausbildung):	Alice Ateya	061 317 66 92
Supported Education:	Roberto Lara	061 317 66 72
Verpackung/Versand (BEm, FI/IM):	Beatrice Wälti	061 317 66 86

Geschützte Arbeitsplätze	Margrit Oser	061 317 66 99
---------------------------------	--------------	---------------